

Friedrich-Abel-Gymnasium · Alter Postweg 6 · 71665 Vaihingen/Enz

22. Juli 2019

An alle Kolleginnen und Kollegen,  
Schülerinnen und Schüler und  
Eltern des Friedrich-Abel-Gymnasiums

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Abiturprüfungen sind vorüber, die Zeugnisse sind gemacht, das Schuljahresende naht.

Das Schuljahr 2018/2019 hatte für Lehrer, Schüler und Eltern wieder viele Herausforderungen mit sich gebracht. Für die Lehrer war es die Einführung des digitalen Tagebuchs, das wir für dieses Jahr realisierten. Das ist nicht nur technischer Schnickschnack, sondern ein Instrument, mit dem wir viel effektiver pädagogisch notwendiges Handeln erkennen und in den pädagogischen Konferenzen gemeinsam besprechen können. Rainer Geppert und sein Team standen auch in diesem Jahr vor vielen planerischen Herausforderungen. Die gestalterische Kreativität des Teams, die Zuweisung von Krankheitsvertretungen aus dem Regierungspräsidium und die großen Bereitschaft des Kollegiums, für kranke Lehrer einzuspringen, hielten den langfristig planbaren Unterrichtsausfall in Grenzen.

Bei den Vergleichsarbeiten **VERA 8** schnitten die Gymnasien im Lande gut ab. Das FAG lag in allen Bereichen über dem Landesdurchschnitt. Dennoch wollen wir in den Fachschaften daran arbeiten, wie individuelle Hilfestellungen für die Schüler ausgebaut werden können.

Im Förderkonzept für die Jahrgangsstufen 5 und 6 sehen wir eine Möglichkeit der individuellen Unterstützung. Beim Förderunterricht bewährte sich das neue Verfahren, dass sich Eltern um einen Förderplatz bewerben müssen.

In vielen **Wettbewerben** aus dem sprachlichen, gesellschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereich zeigten unsere Schülerinnen und Schüler, dass sie sich Herausforderungen stellen wollen und können. Am Bundeswettbewerb Sprachen nahmen unserer Schüler ebenso erfolgreich teil wie unsere Debater bei den European open. Im laufenden Schuljahr wurden wir auf dem Reutlinger MINT-Kongress mit dem Signet „Digitale Schule“ ausgezeichnet. Die Gruppe Jump des Friedrich-Abel-Gymnasiums wurde mit dem Karl-Mommer-Preis im Landratsamt Ludwigsburg für ihr soziales Engagement bedacht.

Die Aufführung des Weihnachtsoratoriums gehörte zweifellos zu einem der musikalischen Höhepunkte der Chor- und Orchesterarbeit am FAG.

Die Theater-AG feierte mit „Friedrich hoch drei“ eine Premiere, indem sie die Aufführung an verschiedenen Orten im Schulhaus wunderschön gestaltete.

Die Arbeit am neuen **Bildungsplan** beschäftigte die Fachschaften auch in diesem Jahr. Im kommenden Schuljahr wird der Bildungsplan in den Jahrgangsstufen 5-9 unterrichtet.

Ich freue mich, dass die **Renovierungsarbeiten im Fachklassenbau** in diesem Sommer mit der Realisierung der Fluchttreppe beginnen. Eine umfangreiche Raumsanierung wird sich anschließen.

Die SMV führt auch dieses Jahr wieder **Projektstage** durch. Bei den SMV-Organisatoren, besonders bei Michael Schüle, Anne Gauf, Rahel Müller und Richard Groeneveld möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Danken möchte ich auch den Verbindungslehrern Björn Maier und Andrea Scharsich und den Eltern, die bei den Projekttagen mitwirken oder mithelfen.

Das traditionelle **Projektfest** findet am Donnerstag, 25. Juli 2019 statt. Wir beginnen wieder um 14.00 Uhr. Die Eltern bewirten unsere Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Im unmittelbaren Anschluss an das Projektfest gestalten wir dieses Jahr erneut ein **gemütliches Beisammensein**, das bis gegen 17.00 -18.00 Uhr stattfindet. Lehrer, Eltern und Schüler sind eingeladen, den Nachmittag ausklingen zu lassen. Es gibt Gegrilltes und verdursten müssen wir auch nicht. Auf die Idee, diese Hocketse zu gestalten, kam vor einigen Jahren unsere Arbeitsgruppe „L(i)ebenswerte Schule“, die sich in dieser Form des Miteinanders einen schönen Jahresabschluss vorstellen kann. Ich hoffe, das Fest wird gut angenommen. Gutes Wetter ist wie jedes Jahr bestellt.

Die diesjährige **Lehrerversorgung** ist inzwischen abgeschlossen. Wenn alles nach Plan verläuft, wird es im nächsten Schuljahr keinen Unterrichtsausfall geben. Die Lehrerversorgung ist also gut.

In eine weitere Runde geht dieses Jahr die von Rainer Geppert ins Leben gerufene **Sommerschule**. Oberstufenschüler unterrichten in ein oder zwei Wochen Schüler, die nachholen wollen oder müssen. Dies ist ein Angebot, über das sich Eltern und ihre Kinder einig werden sollen. Wenn es Ihnen gefällt, melden Sie Ihr Kind an. In einem der letzten Newsletter habe ich Ihnen ein Anmeldeformular geschickt.

Die **Bücherrückgabe** und Bücherausgabe finden nach Plan statt. Ich bedanke mich bei Frau Becht und Herrn Wilhelm für die umfangreiche Organisation.

Die vorgezogenen **Pflegschaftsabende in den Klassenstufen 5** finden im nächsten Schuljahr am Donnerstag, 26. September 2019 statt.

Die Pflegschaftsabende für die Klassen 8-10 und JII finden am Donnerstag, 10. Oktober 2019, für die Klassen 5-7 und J I am Mittwoch, 14. Oktober statt.

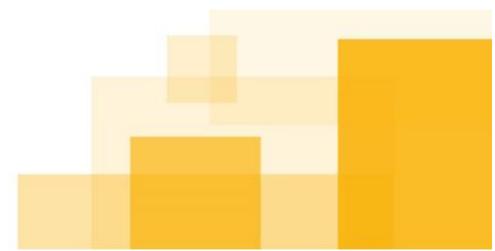
Die **Termine für den letzten Schultag und den 1. Schultag** im neuen Schuljahr finden Sie im Anschluss des Briefes.

Ich möchte mich wie jedes Jahr bei allen Kolleginnen und Kollegen für das unterrichtliche und außerunterrichtliche Engagement bedanken. Das gute Gelingen dieser beiden Elemente ist ein wesentliches Kennzeichen des Friedrich-Abel-Gymnasiums.

Ich freue mich, wenn Schüler sagen, dass sie unsere Schule gerne besuchen. Das kameradschaftliche Miteinander ist in erster Linie dafür verantwortlich. Es zu stabilisieren und auszubauen ist unsere gemeinsame Aufgabe. Ich bedanke mich bei allen Schülern, die in diesem Schuljahr zu einer guten Lernatmosphäre beitragen, bei der SMV für die vielen Projekte und Aktivitäten, bei den Eltern für die konstruktive Mitarbeit und Kritik.

Es ist das letzte Mal, dass ich mich mit einem Brief am Ende des Schuljahres an Sie wende. In all den zurückliegenden Jahren waren mir eine offene und faire Kommunikation und ein gegenseitiges Verständnis wichtig, und ich bin rückblickend sehr froh und auch dankbar, dass diese Haltung von der überwiegenden Mehrheit der Schüler, Lehrer und Eltern getragen wurde.

Ich bedanke mich beim Elternbeirat und beim Leitungsteam für die vielen Anregungen und die konstruktive Begleitung, auch für das Verständnis in schwierigen Situationen, etwa beim Unterrichtsausfall oder bei Unterrichtsvertretungen. Die Eltern haben das Klima am FAG sehr positiv beeinflusst.



Das Kollegium des Friedrich-Abel-Gymnasiums und der Personalrat waren und sind offen für eine zielführende Schulentwicklung, um unseren Schülerinnen und Schülern ein gutes Bildungsangebot machen zu können. Für diesen jahrelang anhaltenden pädagogischen „Dauerlauf“ bedanke ich mich sehr herzlich.

Die Schülerinnen und Schüler und die SMV waren und sind sehr engagiert und begeisterungsfähig. Nicht bei allen kann sich das in gleicher Weise beim Lernerfolg zeigen. Die Gemeinschaft war und ist allen unseren Schülern sehr wichtig. Im Verbund mit den Lehrern und der Schulsozialarbeit lernten die Schüler auch, wie man Konflikte löst. Dies ist eine der wichtigen Aufgaben in unserer Gesellschaft Schule, besonders in der Unter- und Mittelstufe. Für die Oberstufe war es für mich immer wichtig, dass unsere Schüler lernen, Verantwortung anzunehmen, wenn ihre Freiheiten zunehmen.

Bei unserem Schulträger, bei der Stadt Vaihingen an der Enz, bedanke ich mich sehr herzlich für die materielle Ausstattung unseres FAGs, aber auch für die positive Begleitung unserer pädagogischen Ausrichtung. Jedes Jahr werden unsere Austauschpartner im Rathaus empfangen. Schulpartnerschaften werden in Übereinstimmung mit der Kommune geschlossen. Die Schulsozialarbeit wird vom Schulträger finanziert, auch Zukunftsprojekte, wie die Digitalisierung, werden in gemeinsamer Arbeit vorangebracht. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich.

Das Regierungspräsidium hat in erster Linie mit der Schulleitung Kontakt. Besonders bei rechtlichen Fragen und in der Lehrerzuweisung bekam ich in den vergangenen Jahren gute Unterstützung, für die ich mich sehr herzlich bedanke.

Leider konnte die Schulleiterstelle vom Regierungspräsidium nicht sofort besetzt werden. Rainer Geppert wird die Schule als Kommissarischer Schulleiter im nächsten Schuljahr leiten. Das ist eine Herkulesaufgabe, die er nur bewältigen kann, wenn Lehrer, Eltern und Schüler ihn dabei unterstützen. Ich bedanke mich besonders bei ihm und den Abteilungsleitern für die Unterstützung in den vergangenen Jahren und wünsche ihm und den Abteilungsleitern viel Glück und Erfolg in der Interimszeit.

Ich möchte mich bei Ihnen allen auch ganz persönlich dafür bedanken, dass durch Ihre Mitwirkung, Ihre Anregungen und Ihre Ideen mein Beruf zu meiner beruflichen Erfüllung wurde.

Ich war immer gerne Schulleiter meines Friedrich-Abel-Gymnasiums.

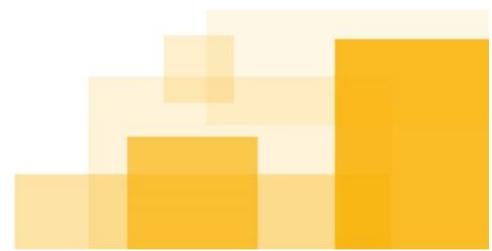
Das Friedrich-Abel-Gymnasium ist gut aufgestellt. Die schulische Atmosphäre wird getragen von einem guten Geist, der sich im Unterricht ebenso zeigt wie in dem sehr engagierten Angebot abseits des Pflichtbereichs.

Abgeschlossen kann pädagogische und fachliche Arbeit an einer Schule nie sein. Ich gehe dennoch beruhigt in den Ruhestand und bin mir ganz sicher, dass die Zukunftsaufgaben in der Schulentwicklung am FAG verantwortungsvoll und kreativ angegangen und gelöst werden.

Ihnen allen wünsche ich einen guten Endspurt in den letzten Tagen des diesjährigen Schuljahres, gute und erholsame Ferien und ein erfolgreiches neues Schuljahr, ganz nach unserem Leitsatz von Bertrand Russell: „Das Beste sollte nie hinter uns, sondern immer vor uns liegen.“

Mit freundlichem Gruß

H.-J. Sinnl



## Terminübersicht

### **23.07.-25.07. Projekttag**

25.07. Projektfest  
14.00 Uhr: Beginn  
Vorfürhungen und Präsentationen

**danach Hocketse bis gegen 17.00-18.00 Uhr**

### **26.07.2019 Letzter Schultag im Schuljahr 2018/2019**

1. Stunde: Ökumenischer Schulgottesdienst in der Katholischen Kirche

2. Stunde: Klassenlehrer / Stellvertretender Klassenlehrer

9.25 Uhr Die Abschlussfeier „FAG-total“ mit Übergabe der Preise findet im Pausenhof statt.

danach: Zeugnisausgabe

### **11.09.2019 Erster Schultag**

1. u. 2. Stunde: Klassenlehrerstunden

ab 3. Stunde: Unterricht nach Plan, auch der Nachmittagsunterricht findet planmäßig statt.

### **12.09.2019 Zweiter Schultag**

1.+ 2. Stunde Probe für alle Schüler der Klassenstufe 6

09.00 Uhr Begrüßung der neuen Fünfer in der Stadthalle

4.-6. Stunde Die bei der Schüleraufnahme Klassenstufe 5 beteiligten Schüler nehmen wieder am Regelunterricht teil.

